

Niederbayerische Meisterschaft der Bogenschützen

Vier Stockerlplätze für die FSG Landau

(wk) Am letzten Wochenende wurde die niederbayerische Meisterschaft der Bogenschützen in der Disziplin WA 720 ausgetragen. Ausrichter waren die Isartaler Bogenschützen Altdorf bei Landshut. Die insgesamt 136 Teilnehmer in den verschiedenen Alters- und Bogenklassen hatten 72 Pfeile auf unterschiedliche Entfernungen und Auflagen(scheiben)größen abzugeben. Den Aktiven machte die schwülheiße Witterung stark zu schaffen; trotzdem wurden großteils ansprechende Ergebnisse erzielt. Von den Bogenschützen der Kgl. priv. FSG Schützenbrüder Landau hatten sich bei den vorangegangenen Gaumeisterschaften neun Schützen für die Teilnahme qualifiziert und sich bei der „Niederbayerischen“ jeweils einen ersten, zweiten und dritten Platz in der Einzelwertung und einen weiteren zweiten Platz in der Mannschaftwertung erkämpft.

Die Ergebnisse der Landauer FSG-Schützen:

Recurve-Herren (Entfernung 70 m / Auflagendurchmesser 122 cm): 9. Platz Peter Fraus 508 Ringe; Recurve-Master (60m/122cm): 9. Stefan Opeltz 535, 13. Rudolf Hölzl 480, 15. Walter Steinbeißer 434. Recurve-Schüler B (25m/80cm): 4. Sven Lambermeier 444; Recurve-Jugend (60m/122cm): 6. Maximilian Steinbeißer 515; Compound-Damen (50m/80cm): 2. Claudia Maier 576; Compound Senioren (50m/80cm): 1. Klaus Wallner 586; Compound Schüler A (40m/122 cm): 3. Luca Brennemann 644. Die Mannschaft in der Klasse Recurve-Master belegte mit den Schützen Stefan Opeltz, Rudolf Hölzl und Walter Steinbeißer mit 1449 Ringen den zweiten Platz.



Foto: Teilnehmer der FSG Landau